

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 29 (1907)  
**Heft:** 40

**Anhang:** Beilage zu Nr. 40 der Schweizer Frauenzeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Der du die grünen Blätter färbst...**

Der du die grünen Blätter färbst,  
Die letzte Reise gibst dem Wein,  
Was ägerst du so lange Herriß?  
Nach deiner Kraft verlangt die meine!  
Vergolde du mein Leben ganz,  
Von dem schon längst die Blüten fielen,  
Läß um den schnialen Frühlehranz  
Vergnüglich deine Licher spielen.  
Die letzten Wünsche bring' zur Ruh'  
Mit deinen letzten schönen Tagen,  
Und lehre meine Seele du  
Versetzen und lächeln und entsagen...  
(Aus: Schweizer Freie Presse.)

**Briefkasten der Redaktion.**

Frau D. G. in M. Wenn es irgendwie tunlich ist, gewähren Sie Ihrem kleinen Knaben die grosse Freude, ein Haustier halten zu dürfen. Wenn es auch kein Schäflein oder Geißlein sein kann, wie der kleine es wünscht, so lässt sich vielleicht Raum schaffen für ein Kaninchen, ein Meerschweinchen, ein Hündchen, ein

**Ein Mädchen gesetzten Alters,** das mehrere Jahre in besserem Hause gediengt, sucht gestützt auf gute Zeugnisse, Stelle zu einzelner Dame oder als Köchin zu kleiner Familie. Eintritt auf 1. November. Gefl. Offerthen unter Beilage von Auslandspolio befördert die Expedition unter Nr. 179.

**Junge Tochter aus gutem Hause** sucht Stelle in feines Privathaus nach Frankreich, am liebsten zu Kindern. Offerthen unter Chiffre T 181 befördert die Expedition.

**Vertrauensstelle.**

134] Zur Führung und Besorgung eines Haussstandes von zwei Personen wird eine vertrauenswürdige Tochter gesetzten Alters od. eine alleinstehende Frau gesucht. Sie muss selbständige einzukaufen und gut und sorgfältig zu kochen verstehen. Reinlichkeit und Exaktheit in Besorgung der neuen, gut eingerichteten, im ersten Stock gelegenen 4 Zimmer-Wohnung wird verlangt. Freundliches Verständnis für die kränkliche alte Dame wird mit Dank anerkannt und gewürdigkt. Gefl. Offerthen unter Chiffre H 134 befördert die Expedition.

**Manchester.**

128] Stellensuchende Töchter finden sehr gute Pension und angenehmes Heim bei Miss Winter, Manton Street 28, Moss Lane East.

**LUGANO.****Hotel-Pension Rhätia.**

(Familie Tiefenthal.) 20 Betten. Pensionspreis incl. Zimmer von 5½ Franken an. Prachtvolle staubfreie Lage in nächster Nähe des Bahnhofs. — Gut bürgerliches Haus! Das ganze Jahr offen! — Besonders günstig für Passanten!

[4825]



Dieses zur Haarpflege sehr empfehlenswerte

**Petrol-Haarwasser**

ist erhältlich in besseren Coiffeur-Geschäften, sowie in der Parfümerie Bergmann & Co., Zürich Bahnhofstrasse 51.

Süßchen oder doch ein Vogelchen, für ein paar Mäuschen oder einige Goldfischchen. Über irgend einem dieser Tierchen wird der Knabe vergessen, daß er sich ein Schäfchen oder ein Geißlein gewünscht hätte. Die Bevorsichtigung irgendeines Haustieres, ebenso die Pflege einer Pflanze, ist ein vortheilhaftes Hilfsmittel zur Erziehung und gleichzeitig wird sie zur Quelle der reinsten und süßesten kindlichen Freuden.

Gefl. A. in P. Bei der Teuerung der Lebensmittel und aller Lebensbedürfnisse überhaupt und bei den hohen Wohnungsmieten muß manche Familie, die sonst immer ein traulich warmes Bläschchen für einen lieben Guest sich reserviert hält, sich so viel als möglich einschränken, so daß auch auf das Vergnügen der Gatsfreundlichkeit verzichtet werden muß. Mit ein bisschen Nachhelfen in den leichteren Haushaltshandlungen sind die Auslagen für Kost, Logis und Wäsche noch lange

nicht gedeckt. Und wenn der Haussvater um des Gastes willen fortgesetzt seinen gewohnten Komfort entbehren muß, wo er am Morgen zu ungewöhnlich früher Stunde den Platz zu räumen hat, so können Sie kaum erwarten, daß er sich allzit mit liebenswürdiger Freundschaft in die ihm durch den Gast auferlegten Beschränkungen schide. Die Geduld wird ihm hier und da einmal ausgehen, welche Situation peinlich genug wäre. Selbstverständlich muß es nicht so sein, aber es kann ja sein und darauf sollten Sie denken. Sie müssen sich sagen, daß es in seinem Verhältnis steht, den Gastgeber alle möglichen Unbequemlichkeiten aufzubürden und dagegen alle Annehmlichkeiten des Gastes für sich in Anspruch zu nehmen. Sie würden zweifellos mehr Befriedigung finden, durch Annahme einer bezahlten Stelle, einen bestimmten, festen

Alleinstehendes, selbständiges Fräulein gesetzten Alters (Protestant) von ruhigem, freundlichem Wesen und häuslich einfach exogen, wünscht mit gebildetem, ältern Herrn in guten Verhältnissen, doch ebenfalls an Einsamkeit gewöhnt und friedsam guten Charakter bestehend, in Verbindung zu treten. [135]

Briefe werden gefl. unter Chiffre A C 135 an die Expedition des Blattes erbeten.

**Für vorsorgliche Hausfrauen!**

174] **Gesucht:** Abnehmer von grösseren Quantitäten frisch zu pfückender feiner Tafelbirnen und Äpfel. Gefl. Offerthen übermittelt die Expedition unter Chiffre „Tafelobst 174“.

Für ein gut erzeugenes, arbeitsgewohntes junges Mädchen wird in einer achtbaren Familie der französischen Schweiz Stelle als Volontärin gesucht fürs Hauswesen, zur Überwachung von Kindern oder als Hilfe in ein Ladengeschäft. Bedingung: Familienanschluss und gute Ernährung. Offerthen sub Chiffre M 133 befördert die Expedition. [133]

Eine im Hotelwesen vertraute Tochter sucht auf 1. Oktober Stelle als Office-Gouvernante oder als Stütze der Dame des Hauses. Gute Referenzen. Gefl. Offerthen unter Chiffre S 56 befördert die Expedition. [56]

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

# CHOCOLATS FINS DE VILLARS

Die von Kennern bevorzugte Marke.

**Locarno, Hotel du Lac.**  
Klimatischer Frühjahr-, Herbst- und Winterkurort.  
Prospekte gratis.  
Hübsche, zentrale Lage.  
Für längern und kürzern Aufenthalt bestens geeignet.  
Georges Mantel.

**Die Privat-Kochschule**

von **Frau Martha Kern-Kaufmann, dipl. Koch-Lehrerin**

befindet sich von nun an (O. F. 2382)

**Physikstr. 7, Villa Vesta, b. Physikgebäude**  
(früher Parkring 35) **ZÜRICH.**

Externat. Prospekte und Referenzen. Internat.

Beginn neuer Kurse: 1. und 15. Oktober 1907.

**Brautleute u. Private**

kaufen ihre Lingen, wie Betttücher (leinene, halbleinene und baumwollene) Damast und Bazin für Anzüge, Hand-, Wasch- und Küchentücher, Tischtücher und Servietten etc. nirgends vorteilhafter, als direkt vom Spezial-Geschäft

H. Hürzeler-Lüscher

in Langenthal (Kt. Bern).

NB. Bitte gefl. Muster zu verlangen.

**Versandt feinster Riviera-Olivenöl.**

E. Sulzberger in Horn a. Bodensee. [4820]

Man bittet, Muster, Preise und Conditionen zu verlangen.

Flüssige

# Somatose

Hervorragendstes appetitanregendes und nervenstärkendes

Kräftigungsmittel.

[166]

Erhältlich in Apotheken und Droguerien.

**Appenzeller Biberfladen.**

138] Fünfmal prämiert, zuletzt in München 1905 mit silberner Medaille. Billigstes, haltbares Dessert.

Preis: 4 Stück a Fr. 2.—. Versand gegen Nachnahme franko durch die ganze Schweiz. Bestens empfiehlt sich

Karl Rückstuhl, Konditor Trogen, Appenz. A.-Rh.

**Seifenwolle**

125] das Neueste und Allerbeste für Waschmaschinen, zu Seifenwasser, sowie zum Kochen der Wäsche.

In allen besseren Handlungen zu haben.

Alleinige Fabrikanten: Ztg 2762

Gebrüder Sträuli

Seifenfabrik, Wädenswil.

# Die Gartenlaube

Neuer Roman:

**Die indische Tänzerin.**

Von  
Paul Oskar Höcker.

Der bekannte Autor, dessen Roman „Paradiesvogel“ mit seiner glänzenden Schilderung der Berliner Gesellschaft in der „Gartenlaube“ so berechtigtes Aufsehen erregte, bringt hier ein neues Werk von ebenfalls grosser Spannkraft. Wir zweifeln nicht, dass dieser Roman, in dessen Mittelpunkt eine Dame der Gesellschaft, eben die „indische Tänzerin“, steht, der „Gartenlaube“ viele neue Freunde zuführen wird.

Probehefte mit Romananfang durch alle Buchhandlungen. [173]



Pflichtenkreis zu übernehmen und diesen in aller Treue auszufüllen. Es ist anzunehmen, daß Sie auch im Elternhause dabeim befriedigter und glücklicher gewesen wären, wenn Sie sich mehr mit Ihren Pflichten als mit Ihren Rechten befaßt hätten.

**B. A. 10.** Wenn Ihr Beruf Sie hauptsächlich des Abends in Aufpruch nimmt, wenn Ihr künftiger Gatte von seiner Berufskarriere frei wird und heimlebt, um mit seinem jungen Frauenschwester der Gemütlichkeit zu pflegen, so muß Ihnen — wenn es nicht schon die Liebe tut — doch die Klugheit gebieten, von der Fortführung Ihres Berufes in der Ehe abzusehen. Soll der Mann dann in seinen vier Wänden allein auf Sie warten? Soll er das ihm zurechtgestellte Abendbrot alleine verzeihen und sich dann niedergelegen aus Langeweile, oder soll er das Nachstessen für Sie und für ihn kochen, bis Sie vielleicht müde und abgehetzt heimkommen? Die Gefahr liegt sehr nahe, daß er nach entmutigendem Versuch es vorziehen wird, im Wirtshaus in Gesellschaft einiger guter Freunde die Zeit Ihres Heimkehrs zu erwarten und daß ihn dort die Luft ankommen wird, den sich meldenden Hunger zu befriedigen. Es sind mehrfache Beispiele erlebt, daß auf diese Weise früher ganz solide Männer auf die

schiefen Ebene geraten sind, von wo sie sich nicht mehr auf die Höhe herauszuwerken vermögen, sondern unrettbar in die Tiefe sinken, ein Bruch des stolzen Schiffes, das mit Hoffnungsfroh geschwelten Segeln ins Meer des Lebens hinaus führ. Es ist besser, Sie suchen sich eine Nebenbeschäftigung, die Ihnen diejenigen vom Haushalt nicht in Anspruch genommenen Stunden ausfüllt, in denen Ihr Gatte ebenso auswärts geschäftlich tätig sein muß.

Junge Leserin in A. Nachstehendes Wort von Frau Adolf Hoffmann zeichnet die Schritte, innert welcher das Sportbedürfnis des jungen Mädchens sich bewegen soll. Es heißt: „Sportübungen sind vorzüglich,



## GALACTINA

Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung.

Die Büchse Fr. 1.30 [4644]

unter der Bedingung, daß sie an dem ihnen gehörenden Platz bleiben. Man sieht nur zu oft junge Mädchen ganze Tage lang Schlittschuh laufen und radsfahren, zum Schaden ihrer Gesundheit, sowie ihres schon an sich kleinen Gehirns. Die Sportübungen sollen eine Erholung und nicht ein Endzweck für unsere der Pflichterfüllung gehörende Existenz sein.“

Frau L. Z. in C. Ausgesucht höchst zu sein, ist die beste Art, Unhöfliche zu bestrafen.

[167] **Nervöse, neuroasthenische Personen** vertragen bekanntlich Fleischfett sehr schlecht, da die im Fleisch enthaltenen Fleischbasen auf das geschwächte Nervensystem nachteilig einwirken. Der günstige Einfluß, den die aus Fleisch hergestellte Somatose gerade bei Neuroasthenikern und sonstigen Nervenkranken ausübt, beruht nicht nur auf ihrer Leichtverdaulichkeit, sondern auf dem Feinheit der Fleischbasen. Da die Somatose überdies noch eminent die Eßlust reizt und so indirekt zur Ernährung beiträgt, so kann sie nervenschwachen Personen als Kräftigungs- und Aufrechterhaltungsmittel nicht genug empfohlen werden. Sehr praktisch ist die gebrauchsfertige flüssige Somatose süß und herb.

### Marwedels Moosbinden

(Menstruationsbinden) kosten p. Paket à 5 Stück 1 Fr., Gürtel 75 Cts. — Jahresbedarf, 50 Stück mit Gürtel Fr. 10.50 portofrei. Direkter Versand von der Generalvertretung für die Schweiz: (Hc 3768 Z) [4870]

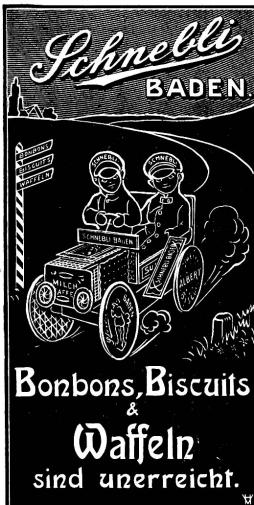
**W. Kaestner**  
Zürich I, Marktgasse 10.



### Buntglas-

531 **Imitation.** Schönster und billiger Ersatz für Glasmalerei. Jederm. kann damit Fensterscheiben etc. undurchsichtig und doch Licht durchlassend machen. Musterheft gratis zu Diensten.

J. Feuer-Schönauer  
Papeterie, Schaffhausen.



(H 1000) (Z 474)

### Für 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme  
bitto. 5 Ko. ff. Toilette-Ablauf-Seifen  
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke  
der feinsten Toilette-Seifen). [4614]  
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.



**Probe-Exemplare**  
der „Schweizer Frauen-Zeitung“ werden auf Verlangen gerne gratis u. franko zugesandt.

### Gleich hohen Rabatt

175] wie im Frühjahr, auch für die Herbst- und Wintersaison auf allen Stoffen zu Herren- u. Knabenkleidern, Damentuchen, Damenmantelstoffen etc. Prachtvolle Auswahl.

Tuchversandhaus **Müller-Mossmann**, Schaffhausen.

Muster franko.

# Militärorganisation

angenommen?

### Preisfrage!

Wer die Anzahl der in der ganzen Schweiz bei der Abstimmung am 3. Nov. a. c. abgegebenen, für oder gegen die Annahme entscheidenden Stimmen genau erraten kann oder derselben am nächsten kommt, erhält von uns einen Preis von

### einhundert Franken

in bar ausbezahlt. [161]

**Bedingungen:** Es steht jedermann frei, beliebige Zahlen zu nennen, jedoch muss jede für sich mit genauer Adressangabe auf einem äussern Umschlag einer 50 oder 100 gr. Tafel „LUCERNA“ Rohess-Chokolade geschrieben sein. Die Angaben müssen also lauten, entweder: „Angenommen mit . . . Stimmen“ oder „Abgelehnt mit . . . Stimmen“. Alle nach dem 31. Oktober in Hochdorf eintreffende Sendungen verlieren ihre Gültigkeit.

„LUCERNA“  
Chokoladenfabrik  
Hochdorf-Luzern.

161]

# Schuler's Goldseife

Weiss ist die Lilie, weiss die Kreide,  
Doch zehnmal weisser noch als beide  
Sind jene Hemden, die flattern im Wind,  
Die mit Schuler's Goldseife gewaschen sind.

[473]

unter der Bedingung, daß sie an dem ihnen gehörenden Platz bleiben. Man sieht nur zu oft junge Mädchen ganze Tage lang Schlittschuh laufen und radsfahren, zum Schaden ihrer Gesundheit, sowie ihres schon an sich kleinen Gehirns. Die Sportübungen sollen eine Erholung und nicht ein Endzweck für unsere der Pflichterfüllung gehörende Existenz sein.“

Frau L. Z. in C. Ausgesucht höchst zu sein, ist die beste Art, Unhöfliche zu bestrafen.

[167] **Nervöse, neuroasthenische Personen** vertragen bekanntlich Fleischfett sehr schlecht, da die im Fleisch enthaltenen Fleischbasen auf das geschwächte Nervensystem nachteilig einwirken. Der günstige Einfluß, den die aus Fleisch hergestellte Somatose gerade bei Neuroasthenikern und sonstigen Nervenkranken ausübt, beruht nicht nur auf ihrer Leichtverdaulichkeit, sondern auf dem Feinheit der Fleischbasen. Da die Somatose überdies noch eminent die Eßlust reizt und so indirekt zur Ernährung beiträgt, so kann sie nervenschwachen Personen als Kräftigungs- und Aufrechterhaltungsmittel nicht genug empfohlen werden. Sehr praktisch ist die gebrauchsfertige flüssige Somatose süß und herb.

Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leichtverdaulichen Eisenpräparat bereitete Eisenbitter von **Joh. P. Mosimann**, Apoth. in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten KräftigungsmitTEL. Gegen Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenschwäche unübertroffen an Güte. — Feinste Blutreinigung. [177]

Fordert **gutes Aussehen** gesunden Teint  
Die Flasche à Fr. 2½ mit Gebrauchs-  
anweisung zu haben in allen Apo-  
theken und Droguerien. (H 6800 Y)

### PIANOS

ALFRED  
BERTSCHINGER  
OETENBACHSTR. 24  
1. STOCK  
ZÜRICH I

### HARMONIUMS

Berner Alpen-Rahm  
Jederzeit zum Gebrauch bereit  
für Küche und Haushaltung.  
Grösste Haltbarkeit.  
Feinster Wohlgeschmack.  
Zu beziehen durch die Berneralpen-  
Milchgesellschaft Stalden, Emmental,  
oder in Comestibles-Geschäften.

[4851]

**Schwächliche** in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder**  
sowie **blutarme** sich matt fühlende und **nervöse** überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene**  
gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

# DR. HOMMEL's Haematogen.

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte  
werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.

[4619]

Man verlange jedoch ausdrücklich das **echte „Dr. Hommel's“ Haematogen** und lasse sich keine der vielen Nachahmungen aufreden.

## Ia Tessiner Tafeltrauben

1 Kistchen	5 Kilo	Fr. 2.—	franko gegen Nachnahme empfehlen
2 "	10 "	3.80	
3 "	15 "	5.—	

129]

Stef. Notaris Söhne, Lugano.



## Unterleibs-Krankheit.

Ueber ein Jahr litt ich an einem **Flechten-Ausschlag** im Gesicht. Ich probierte dies und jenes ohne Erfolg, bis ich Gott sei Dank von J. Schmid, Arzt, Heilerfolge erfuhr, welche Verordnungen ich korrekt befolgte und in kurzer Zeit gründlich von diesem lästigen Uebel befreit wurde. (K 8265-3) [14]

Später bekam ich ein furchtbare **Brennen** im **Unterleib**, welches stets heftiger wurde; der Urin wurde zu Blut; der **Brand** und **Schmerz** nahm derart überhand, dass niemand mehr an mein Aufkommen dachte. Dank der ausgezeichneten Medikamente des Herrn Dr. Schmid wurde ich auch von diesem schweren Leiden, sowie von einem **Fussleiden** in Bälde kuriert, so dass ich mich heute einer guten Gesundheit erfreue. Spreche daher Herrn Dr. Schmid nochmals den innigsten Dank aus und empfehle ihn bei jeder Gelegenheit.

Hochachtend grüßt Gottfr. Wehrli in Ellikon a. d. Thur, den 6. April 1905.

Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Gottfr. Wehrli in Ellikon beglaubigt: Ellikon den 6. April 1905, E. Bachmann, Gemeindeammann.

Adresse:

J. Schmid, Arzt, Bellevue, Herisau.

## Fussleiden.

### Kautschukstempel.

Stempel à 40 und 80 Cts.  
Ovale Stempel von Fr. 1.50 an  
Preisliste gratis und franco.

A. Niederhäuser  
Grenchen. [4516]



4510



KAFFEE  
BISCUITS  
CHOCOLATS  
CACAO  
THEE

Malzkaffee & Bonbons

Kaiser's

Kaffee-Geschäft

1000 Verkaufsstäleien.

Verkauf mit 5% Rabatt.  
Postversand nach auswärts.

Centrale:  
Basel, Güterstr. 311.



Liehabern eines feinen, aromatischen Thees empfehlen wir folgende Marken

Ceylon-Indien

141] in frischer Füllung  
Chief Fr. 1.50  
Kooch-i-noor „ 1.75  
Tamil Girl „ 2.—  
Orange Pekoe 00 „ 2.50  
per Paket à 250 Gramm.  
Auch in kleineren Packungen erhältlich.

Drogerie Wernle  
Augustinerstrasse 17, Zürich.

**Neues vom Büchermarkt.**

Neben Land und Meer, eine unserer ältesten deutschen Familienzeitchriften, tritt am 1. Oktober in seinen fünfzigsten Jahrgang, den das Blatt mit dem neuesten großen Roman Jakob Wassermann eröffnen wird. Der Held des Werkes ist Kasper Haüser, der rätselhafte Kindling, dessen Schicksal vielleicht die merkwürdigste Episode des deutschen "Vormärz" bildet.

Der unter dem Protektorat der Schweizerischen Tierdrußvereine stehende und vom Zentralkomitee derselben redigierte Schweizerische Tierdrußkalender für das Jahr 1908 ist soeben im Verlage des Polygraphischen Instituts in Zürich erschienen. Textlich wie illustrativ ist er seinen Vorgängern mindestens ebenbürtig. Dem mit vorzüglichen Monatsbildern versehenen zuverlässigen Kalendarium, das den reformierten

Ein Appretmittel von bester Güte ist die sehr rasch in Aufnahme gekommene **Remy Reisstärke mit der Löwenmarke**. Wer hauptsächlich schöne Herrenwäsche erzielen will, der sollte sich keiner andern Marke bedienen. [78]

und katholischen Kalender enthält, folgen eine große Anzahl sinnig illustrierte Gräblungen, Gedichte und Sprüche, die den Erwachsenen angenehm unterhalten und auf die Seele des Kindes erziehend einwirken. Ein prächtiges und heimeliges Bildchen in Farben, das die Liebe zu den Tieren darstellt, zierte den Umschlag. Der Kalender kostet 15 Rp., bei Bezug von mindestens 20 Exemplaren 10 Rp. Die Beiträge können in Marken (plus Porto) der Verlagsanstalt Polygraphisches Institut A.-G. in Zürich, welches die Expedition besorgt, eingefordert werden.



**Die Schönheit**

kann man nicht erwerben, aber man muss es verstehen, sich die zu erhalten, die man besitzt. Um das zu erreichen, soll man nur wahrhaft hygienische Spezialitäten anwenden, wie **Crème Simon, Reispuder** und **Seife Simon**. Man hüte sich vor Nachahmungen und sehe auf den richtigen Namen. Ueberall im Verkauf. (N 9643) [162]

**Benzin — gegen rote Nasen.**

Gegen das lästige Nebel der Nasenröte, die manchen ausgesetzten Freund des Bacchus verbriezt und manchem Badfischlein Tränen erpreßt, scheint jetzt ein sicheres Verfahren gefunden zu sein. Die Methode stammt von Brunk, und es berichtet das Zentralblatt für das Medizinalwesen darüber Nähreres. Beim Übergang aus kalter in warme Luft, nach heißen Getränken, nach Weinenguss tritt häufig völligliche Nasenröte auf, die bei manchen Individuen zu einer direkten Dual wird. Die Ursache ist eine Herauslösung der Spannung der Hautgefäße. Als sehr brauchbares Nebenmittel gegen das Nebel hat sich nach Brunk das Benzin bewährt, welches, auf die Nase gebracht, durch seine Verdunstungsläufe die Gefäße zur Kontraktion bringt. Mehrere Lagen Muß werden zu dem Zwecke mit Benzin getränkt und, ohne zu reiben, kurze Zeit an die betreffende Stelle angebracht. Auch die Nase erscheint dann blau und glanzlos. — Das wäre ein einfaches Mittel, ob es sich aber auch in den Folgen als für die Haut unschädlich erweist, das muß die Zeit zeigen.

**Berner Halblein** beste Adresse: Walter Gygax, Bleienbach

*Heneckell & Roths*

# Lenzburger Confitüren

1907er Ernte

*sind unerreicht fein in Qualität!*

[127]



*Beliebte, praktische Packung für Familien:*

*Eimer à 5 Kilo.*

**Original-Selbstkocher von Sus. Müller.**  
50 % Ersparnis an Brennmaterial und Zeit. Allen andern ähnlichen Fabrikaten vorzuziehen. Vorrätig in beliebiger Größe bei der **Schweiz. Selbstkocher-Gesellschaft A.-G.** Feldstrasse 42, Zürich III. — Prospekte gratis und franco. [4824]

Möbelfabrik  
**Thümena & C°**  
vorm. Möbelmagazin Ad. Aeschlimann  
Permanente Ausstellung  
modernster Musterzimmer  
Polstermöbel u. Dekorationen.  
Feinstre Referenzen. Mehrjähr. Garantie.  
Schiffslände 12 Zürich I Trittlig. 3



**Alles, was für gesunde und kranke Tage**

zur Pflege des Körpers gebraucht wird, liefert in bester, bewährtester Form, tadeloser Qualität und zu billigen Preisen das

**Sanitätsgeschäft Hausmann A.-G., St. Gallen.**  
Basel Davos Genf Zürich  
Freiestr. 15 Platz u. Dorf Corraterie 16 Bahnhofstr. 70, 1 Tr.

## Cacao De Jong

Der feinste und vorteilhafteste holländische Cacao.

Königl. holländ. Hoflieferant.

Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1900, St. Louis 1904 etc.

**Grand prix Hors Concours**

Hygienische Ausstellung Paris 1901.

Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, ergiebig, kost-

(W 640 S) tlicher Geschmack, feinstes Aroma.

En gros durch Paul Widemann, Zürich II.



De Erve

H. DE JONG, WORMERVEER.